

Rekord bei Ötigheimer Reit- und Springturnier

Noch nie so viele Teilnehmer angemeldet wie diesmal

Von Veronika Gareus-Kugel

Ötigheim – Das Reit- und Springturnier Ötigheim mit Ringmeisterschaften des Reiterrings Mittelbaden hat auch bei seiner 47. Auflage nichts an Anziehungskraft verloren. Mit 450 Teilnehmern aus Baden-Württemberg, Pfalz, Hessen und Frankreich sowie 968 angemeldeten Pferden ist es eines der größten Turniere der Region.

Rund ein halbes Jahr beanspruchen die organisatorischen Turnier-Vorbereitungen, erklärt Marc Kölmel, der Kassierer und Turnierleiter des Reit-Events, im Gespräch mit dem BT. Los geht es im November mit der Ausschreibung. Das Stallzelt mit 80 Boxen und die Turnierrichter sind zu organisieren. Die Verpflegung von Ross und Reiter sowie der zuschauenden Gäste ist sicherzustellen. Täglich werden rund 100 Helferinnen und Helfer gebraucht. Diese können nicht nur aus den eigenen Reihen des 1952 gegründeten Vereins generiert werden. Ehrenamtli-

che Unterstützung leisten die Mitglieder des Tischtennisvereins, Familienmitglieder sowie „Carlo und seine Freunde“, ein Freundeskreis, wie Sabine Weingärtner vom Reitverein ausführt.

Viele Reiterinnen und Reiter halten dem Turnier mit seinem breiten Angebots-Spektrum an Prüfungen und Wettbewerben für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Amateure und Profis seit Jahren die Treue. In diesem Jahr waren die Anmeldezahlen so hoch wie nie. Weshalb der Veranstaltungsbeginn vom Samstag um einen halben Tag auf den Freitag vorgezogen werden musste. Der Reiterring Mittelbaden nutzt das Turnier zudem, um dort seine Ringmeisterschaft 2018 auszutragen.

Auf dem Programm standen insgesamt 30 Reitwettbewerbe in den Kategorien Springen und Dressur, die vom Schwierigkeitsgrad her alle Klassen abdeckten. Ebenso gab es spezielle Prüfungen für Kinder und Jugendliche. Auch wurde – wie schon in den vergangenen Jahren – auf dem Dressur-

viereck in einer Dressurprüfung der Klasse M um die Qualifikation zum Oldie-Cup 2018 geritten. „Jump & Run“ ist eine Springprüfung mit hohem Unterhaltungscharakter. Ein Reiter und ein Läufer haben hierbei ein Team zu bilden und nacheinander den gleichen Hindernisparcours zu überwinden.

Allein im Bereich der Springpferdeprüfungen und Springprüfungen der Klasse M und S hatte der Reitverein einen 50-prozentigen Zuwachs zu verzeichnen. Die teilnehmenden Reiter Tobias Schwarz aus Kenzingen (Platz fünf der Baden-Württemberg-Rangliste) und Sascha Braun aus Achern (Platz zwölf der BW-Rangliste) sind aktuell sehr erfolgreiche Springer.

Zu behaupten wussten sich aber auch die Springreiter der regionalen Reitvereine. Der erste Platz des am Samstag durchgeführten Stilspringens WB (ohne erlaubte Zeit), hierbei zählen unter anderem ein guter Sitz des Reiters und Führung des Pferdes, wurde von Pascal Ernst Matt vom Reitver-



Ein breites Angebot an Prüfungen und Wettbewerbe für Kinder, Jugendliche, Profis und Amateure bietet der Reitverein Ötigheim bei seinem Turnier.

Foto: Gareus-Kugel

ein Ötigheim und seinem Pferd „Lover Boy 31“ gewonnen. Dahinter platzierte sich Alicia Merz mit Santos 860 (RV Egenstein). Die drittplatzierte Michelle Henau und Pferd „Centabelle WR“ startete für den Reitverein Enzklösterle. Die samstägliche Punkte-Springprüfung der schwierigen Klasse S mit Stern wurde von Steffi Girbach und May Breeze (RV Enzklösterle) angeführt. Patrick Kühn auf „Belan-

tos“ (TSG Durmersheim Hardt) erreichte den zweiten Platz. „Atlantis 191“ mit Reiter Marc Bauhofer (RFV Bad Saulgau 1925) durfte sich über Platz drei freuen. Den Fairness-Preis in der Kategorie „Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp“ bekam Isabella Helmer auf „Gibsy“ überreicht. Auf Platz zwei landete Leonie Pisterer und Pferd „Aof“. Beide reiten für den RV Ötigheim.

Über den Preis von Ötigheim

im Rahmen der Springprüfung (Klasse S mit Stern) durfte sich Sönke Aldinger auf „Marie-Luise 3“ (RFV Legelshurst) freuen. Carsten Kurz und Pferd „Chaccos Calle“ (Markgräfler RV Buggingen) sowie Sofia Königer auf „Cliff H 2“ (RC Achern) platzierten sich dahinter.

Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm rundete das Turniergehen auf der Ötigheimer Anlage ab.